

Grundsteinlegung für NMS Neudörfel

10 Mio. Euro Investitionskosten für Umbau und Erweiterung

Den symbolischen Grundstein für den Umbau und die Erweiterung der Neuen Mittelschule Neudörfel legten Bildungslandesrätin Daniela Winkler, Bürgermeister Dieter Posch, Landesschulinspektor Erwin Deutsch in Vertretung von Bildungsdirektor Heinz Josef Zitz und OSG-Geschäftsführer Alfred Kollar am Dienstag, 25. Juni 2019. Bauträger des mit 10 Mio. Euro veranschlagten Projekts ist die Oberwarther Siedlungsgenossenschaft, bauausführendes Unternehmen die Teerag Asdag, die in einer EU-weiten Ausschreibung den Zuschlag erhalten hatte. Das Gebäude wird für 160 SchülerInnen und 23 PädagogInnen zeitgemäße Lern- und Arbeitsbedingungen bieten und ist für den Ausbau der Nachmittagsbetreuung konzipiert. Die Fertigstellung ist für den September 2020 vorgesehen.

„Es ist einer der wichtigsten Aspekte im Bildungsbereich, aktuellen Anforderungen und Entwicklungen gerecht zu werden. Gute Lern- und Arbeitsbedingungen sind eine wichtige Voraussetzung für den Lehr- und Lernerfolg. Die NMS Neudörfel wird modernen pädagogischen Anforderungen gerecht und erlaubt Schülern und Lehrern die erforderliche Flexibilität. Bei der Planung wurde aber auch die steigende Nachfrage nach Nachmittagsbetreuung berücksichtigt, um die Betreuungssituation für Kinder und Familien und damit auch die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu verbessern. Ich gratuliere den Verantwortlichen zu diesem Projekt und wünsche einen guten, unfallfreien Baufortschritt“, sagte Winkler, die auch die gute Kooperation der Partnergemeinden Neudörfel, Bad Sauerbrunn, Pöttsching, Sigless und Krensdorf bei der Planung hervorhob. Die Gemeinden sind auch an den Kosten beteiligt.

Das Gebäude wird acht Unterrichtsräume, sechs Kleingruppenräume, zwei Informatiksäle, einen Zeichensaal, einen Werkraum, eine Lehrküche, Bibliothek, einen Mehrzwecksaal, eine Gastküche sowie ein Tagesheim für Nachmittagsbetreuung und einen Ruhebereich beherbergen. Das neue Gebäude wird mit einem Aufzug ausgestattet und damit barrierefrei sein und den Schülern auch mehr Platz bieten. Ganz großer Wert wurde bei der Planung auf die Einbindung und die Mitgestaltung der PädagogInnen gelegt; sie werden künftig alle einen adäquaten Arbeitsbereich in der Schule zur Verfügung haben.

Die Bauarbeiten werden in zwei Phasen so stattfinden, dass die Schüler nicht in einen Containerbau ausweichen müssen. Nach dem Abriss des straßenseitigen Teils des Gebäudes wird an dessen Stelle der Neubau errichtet. Ist dieser bezogen, wird der Rest des Altbaus durch eine Außensportanlage ersetzt.

Bildtext: Symbolische Grundsteinlegung für die NMS Neudörfel. V.l.: OSG-Geschäftsführer Alfred Kollar, NMS-Direktorin Brigitte Knotzer, LSI Erwin Deutsch (hinten), Bildungslandesrätin Daniela Winkler, Bürgermeister Karl Izmenyi - Krensdorf, Bürgermeister Dieter Posch – Neudörfel, Bürgermeister Martin Mittenecker – Pöttsching, Bürgermeister Gerhard Hutter – Bad Sauerbrunn

Bildquelle: Bgld. Landesmedienservice

Hans-Christian Siess, 25. Juni 2019

Landesmedienservice Burgenland

7000 Eisenstadt, Landhaus, Europaplatz 1

Tel: 02682/600-2042

Fax: 02682/600-2278

post-oa.presse@bgld.gv.at

www.burgenland.at